

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Udo Daxböck 563 - 5616 563 - 4742 udo.daxboek@stadt.wuppertal.de
	Datum:	10.11.2010
	Drucks.-Nr.:	VO/0919/10 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
14.12.2010	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Entscheidung
Wirtschaftsplan 2011 der Bergischen Entwicklungsagentur GmbH (BEA)		

Grund der Vorlage

Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2011 der Bergischen Entwicklungsagentur GmbH (BEA) gemäß § 14 Abs. 2 Buchstabe b) des Gesellschaftsvertrages für die BEA.

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Bergischen Entwicklungsagentur GmbH (BEA) wie folgt abzustimmen:

Dem Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2011 wird zugestimmt. Die Auszahlung des städtischen Gesellschafterbeitrags erfolgt entsprechend des nachgewiesenen Liquiditätsbedarfs.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2011 gestaltet sich wie folgt.

Wirtschaftsplan 2011		
<i>alle Werte in T€</i>	Plan 2011	Plan 2010
Gesellschafterbeiträge	600,0	600,0
Personalkostenzuschuss Gesellschafter	344,0	270,0
Projektfördermittel Dritter	1.470,0	1.591,0
Sonstige Erträge	195,0	320,0
Summe Erträge	2.609,0	2.781,0
Kommunikation Veranstaltungen	125,0	70,0
Projektentwicklung	1.672,0	1.772,0
Personalaufwand	678,0	555,0
Abschreibungen	10,0	10,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	124,0	139,0
Summe Aufwendungen	2.609,0	2.546,0
Betriebsergebnis	0,0	235,0

Die Steigerung im Personalkostenzuschuss der Gesellschafter auf der Einnahmenseite und korrespondierend im Personalaufwand auf der Ausgabenseite ist darin begründet, dass Personalabordnungen und —ausgaben in 2010 nur anteilig wirksam wurden.

Die Verringerung bei den Projektfördermitteln Dritter auf der Einnahmeseite und korrespondierend der Projektentwicklung auf der Ausgabenseite ist in der verminderten Projektzahl bzw. finanziellen —Höhe begründet.

Die sonstigen Erträge beinhalten hauptsächlich Forderungen gegenüber Dritten aus vorausgeleisteten Fördermitteln.

Anlagen

Anlage 01 — Wirtschaftsplan incl. vierjähriger Finanzplanung

Anlage 02 — Stellenplan